

Zoologischer Anzeiger

herausgegeben

von

Prof. J. Victor Carus

in Leipzig.

Zugleich

Organ der Deutschen Zoologischen Gesellschaft.

XXIII. Band. 1900

No. 605—632.

Mit 150 Abbildungen im Text.

Leipzig

Verlag von Wilhelm Engelmann

1900.

Die dorsale Borste überragt beim ♂ fast um die Hälfte die Basis der hinteren Endklaue.

Diese neue Art hat im Umriss viel Ähnlichkeit mit *Candona Weltneri* Hartwig, doch ist sie ihr nicht identisch wie W. Hartwig festzustellen die dankenswerthe Freundlichkeit hatte.

7. Berichtigung über eine *Synstyela*-Art.

Von C..Ph. Sluiter in Amsterdam.

eingeg. 12. Januar 1900.

Durch eine freundliche Bemerkung von Dr. W. Michaelsen wurde ich veranlaßt die von mir als *Synstyela incrustans* Herdm. bestimmte Form (Semon, Zool. Forschungsreisen in Australien und dem Malayischen Archipel. V. Tunicaten p. 183) noch einmal nachzuuntersuchen. Dabei hat sich nun herausgestellt, daß die von Thursday Island stammende Colonie nicht *S. incrustans* Herdm. sein kann, obgleich die beiden Formen im ganzen Habitus einander sehr ähnlich sind. Eine kurze Beschreibung der Colonie, die ich jetzt *Synstyela Michaelseni* n. sp. nennen möchte, folgt hier.

Die Colonie bildet einen dünnen Überzug auf Algen. Die Einzelthiere sind scharf von einander abgegrenzt und werden 2,5 mm lang und breit. Farbe bläulich-grau. Die Testa ist dünn aber zähe. Tunica mit sehr schwacher Musculatur. Der Kiemensack ohne Falten, aber jederseits mit 3 Längsgefäßen. Im Ganzen kommen 8 oder 9 Horizontalreihen von länglichen Kiemenspalten vor. Secundäre Quergefäßchen fehlen. Bei den Kreuzungspuncten kleine, stumpfe Papillen. Der Endostyl schmal. Der Darm mit der gewöhnlichen Krümmung. Der Magen mit 12 deutlichen Längsfalten und mit hakenförmig umgebogenem Blindsack am Übergang in den Darm. Die Gonaden als einzelne (2 oder 3) getrennt geschlechtliche kleine Polycarpen; die weiblichen mit kurzem Abfuhr canal liegen neben den männlichen, die beiden Öffnungen einander zugekehrt. Tentakel 16 in Anzahl von drei verschiedenen Längen: 4 sehr lange, 4 von mittlerer Länge und 8 kürzere mit diesen abwechselnd.

Fundort: Eine Colonie bei Thursday-Island in der Torres-Straße.

Amsterdam, 11. Januar 1900.

Mittheilungen aus Museen, Instituten etc.

Deutsche Zoologische Gesellschaft.
Die zehnte Jahres-Versammlung
der
Deutschen Zoologischen Gesellschaft

Graz

Mittwoch den 18. bis Freitag den 20. April 1900

Allgemeines Programm:

den 17. April von 9 Uhr Abends an:

Freundliche Begrüßung im Hôtel Engel.

den 18. April:

Sitzung.

Eröffnungsreden.

Herr Prof. v. Graff: Geschichte der Einrichtung des Grazer Zoologischen Instituts.

Geschäftsbericht.

Verträge.

Berichtigung des Instituts und der Universität.

Abend:

7 1/2 Uhr: Besichtigung der Sammlungen des Joanneums.

8 - Zweite Sitzung. Verträge.

9 - Gang auf den Schloßberg.

den 19. April:

Sitzung:

Eröffnung des Curatoriums der Zool. Station und Vortrag des Herrn Prof. Cori über dieselbe.

Wahl des nächsten Versammlungsortes.

Bericht des Generalredacteurs des »Tierreichs«.

Referat des Herrn Prof. K. Heider (Innsbruck): »Das Nominationsproblem«.

Abend:

Abend:

Sitzung:

Abend:

Spaziergang zur »Rose«.